

**Preise für die Netznutzung (Erdgas) mit vorgelagertem Netz**

gültig ab 01.01.2017 / Stand 22. Dezember 2016

Preisblatt 1**Netzentgelte für Kunden ohne registrierende Leistungsmessung**

(Jahresverbrauch bis 1,5 Mio. kWh und einer Leistung bis 500 kW)

Kundengruppe	Jahresverbrauch [kWh/a]	Grundpreis [€/a]	Arbeitspreis [ct/kWh]
Kochgaskunden	0 – 1.000	11,98	2,724
Kochgas- u. Warmwasserkunden	1.001 – 4.000	22,18	1,704
Heizgaskunden	4.001 – 50.000	40,78	1,239
Vollversorgung I (HuK)	50.000 – 300.000	113,98	1,093
Vollversorgung II (HuK)	300.001 – 1.500.000	251,98	1,047

Die vorgenannten Netzentgelte sind Nettopreise und verstehen sich zuzüglich Konzessionsabgabe, Umsatzsteuer (derzeit 19%) sowie Mess- und Abrechnungskosten.

Preisbeispiele:**Beispiel 1:**

Ein Kunde hat einen Jahresverbrauch von 3.000 kWh pro Jahr.
Zu zahlen ist ein Entgelt in Höhe von:

$$\begin{aligned} \text{Jahresentgelt} &= \text{Jahresarbeit} \times \text{Arbeitspreis (des Abnahmeclusters)} + \text{Grundpreis (des Abnahmeclusters)} \\ &= 3.000 \text{ kWh} \times 1,704 \text{ ct/kWh} + 22,18 \text{ €} \\ &= 73,30 \text{ €} \end{aligned}$$

Beispiel 2:

Ein Kunde hat einen Jahresverbrauch von 25.000 kWh pro Jahr.
Zu zahlen ist ein Entgelt in Höhe von:

$$\begin{aligned} \text{Jahresentgelt} &= \text{Jahresarbeit} \times \text{Arbeitspreis (des Abnahmeclusters)} + \text{Grundpreis (des Abnahmeclusters)} \\ &= 25.000 \text{ kWh} \times 1,239 \text{ ct/kWh} + 40,78 \text{ €} \\ &= 350,53 \text{ €} \end{aligned}$$

Beispiel 3:

Ein Kunde hat einen Jahresverbrauch von 450.000 kWh pro Jahr.
Zu zahlen ist ein Entgelt in Höhe von:

$$\begin{aligned} \text{Jahresentgelt} &= \text{Jahresarbeit} \times \text{Arbeitspreis (des Abnahmeclusters)} + \text{Grundpreis (des Abnahmeclusters)} \\ &= 450.000 \text{ kWh} \times 1,047 \text{ ct/kWh} + 251,98 \text{ €} \\ &= 4.963,48 \text{ €} \end{aligned}$$



Preise für die Netznutzung (Erdgas) mit vorgelagertem Netz

gültig ab 01.01.2017 / Stand 22. Dezember 2016

Preisblatt 2

Netzentgelte für Kunden mit registrierender Leistungsmessung

(Jahresverbrauch über 1,5 Mio. kWh oder einer Leistung über 500 kW)

Arbeitsentgelte:

Bereich / Arbeitsentgelt-kürzel	Jahresverbrauch (Arbeit)		Arbeitsentgelte		
	Untergrenze in kWh	Obergrenze in kWh	Arbeitspreis in den Zonen in ct je kWh	Sockelbetrag in €/a	durch Sockelbetrag abgegoltene Arbeit in kWh
AE 1	1	1.000.000	0,31820	0,00	0
AE 2	1.000.001	1.200.000	0,28870	3.182,00	1.000.000
AE 3	1.200.001	1.600.000	0,27810	3.759,40	1.200.000
AE 4	1.600.001	2.200.000	0,26560	4.871,80	1.600.000
AE 5	2.200.001	3.000.000	0,25450	6.465,40	2.200.000
AE 6	3.000.001	5.000.000	0,24340	8.501,40	3.000.000
AE 7	5.000.001	6.000.000	0,23740	13.369,40	5.000.000
AE 8	6.000.001	7.000.000	0,23530	15.743,40	6.000.000
AE 9	7.000.001	9.000.000	0,23330	18.096,40	7.000.000
AE 10	9.000.001	11.000.000	0,23180	22.762,40	9.000.000
AE 11	11.000.001	14.000.000	0,23070	27.398,40	11.000.000
AE 12	14.000.001	16.000.000	0,23020	34.319,40	14.000.000
AE 13	16.000.001	...	0,22990	38.923,40	16.000.000

Arbeitsentgelt [€/a] = Sockelbetrag [€/a] + (abzurechnende Arbeit [kWh/a] – durch Sockelbetrag abgegoltene Arbeit [kWh/a]) * Arbeitspreis [ct/kWh] / 100

Beispielrechnung Arbeit:

Individuelle Jahresarbeit: **4.000.000 kWh** → Arbeitsentgeltgruppe **AE 6**; Sockelbetrag = **8.501,40 €** abgegoltene Arbeit: **3.000.000 kWh**
Arbeitsentgelt: 8.501,40 € + (4.000.000 kWh - 3.000.000 kWh) * 0,24340 ct/kWh / 100 ct/€ = 10.935,40 €

Leistungsentgelte:

Bereich / Leistungsentgelt-kürzel	gemessene Höchstleistung		Leistungsentgelte		
	Untergrenze in kW	Obergrenze in kW	Leistungspreis in den Zonen in EUR je kW	Sockelbetrag in €/a	durch Sockelbetrag abgegoltene Leistung in kW
LE 1	1	571	13,19000	0,00	0
LE 2	571	650	11,41977	7.531,49	571
LE 3	650	800	11,06749	8.433,54	650
LE 4	800	1.050	10,60932	10.093,55	800
LE 5	1.050	1.300	10,22249	12.745,77	1.050
LE 6	1.300	1.700	9,91944	15.301,29	1.300
LE 7	1.700	2.200	9,68580	19.268,97	1.700
LE 8	2.200	3.000	9,52956	24.111,77	2.200
LE 9	3.000	4.000	9,44406	31.735,32	3.000
LE 10	4.000	5.000	9,41220	41.179,29	4.000
LE 11	5.000	...	9,40313	50.591,40	5.000

Leistungsentgelt [€/a] = Sockelbetrag [€/a] + (abzurechnende Leistung [kW/a] – durch Sockelbetrag abgegoltene Leistung [kW/a]) * Leistungspreis [€/kW]

Beispielrechnung Jahresleistung:

Individuelle Jahresleistung: **1.400 kW** → Arbeitsentgeltgruppe **LE 6**; Sockelbetrag = **15.301,29 €** abgegoltene Leistung: **1.300 kW**
Leistungsentgelt: 15.301,29 € + (1.400 kW - 1.300 kW) * 9,91944 €/kW = 16.293,23 €

Gesamtnetzentgelt = Arbeitsentgelt + Leistungsentgelt = 10.935,40 € + 16.293,23 € = 27.228,63 €

Die vorgenannten Netzentgelte sind Nettopreise und verstehen sich zuzüglich höchstzulässiger Konzessionsabgabe, Umsatzsteuer (derzeit 19%) sowie Mess- und Abrechnungskosten.

Die der Preisbildung zugrunde liegende Funktion stellt sich wie folgt dar:

$\text{Arbeitspreis [Ct/kWh]} = (0,14279 / (1 + (\text{Menge in kWh} / 2.017.000)^{1,05})) + 0,22916$
$\text{Leistungspreis}^{(1)} [\text{€/kW}] = (5,57798 / (1 + (\text{Leistung in kW} / 960)^{1,23})) + 9,46217$
(1) Der Leistungspreis bezieht sich auf die gemessene höchste Stundenmenge in kWh/h

Ermittlung der Jahresabrechnungsleistung der Netznutzung und Abrechnung

Als Jahresabrechnungsleistung der Netznutzung einer einzelnen Abnahmestelle gilt die größte im Abrechnungsjahr aufgetretene Monatshöchstleistung in kW.
Die Monatshöchstleistung ist die höchste vom Netzkunden bezogene und gemessene mittlere Stundenleistung (Messperiode eine Stunde) des jeweiligen Monats. Sie wird auf volle kW aufgerundet.

Überschreitet die Monatshöchstleistung die vereinbarte maximale Anschlussnutzungsleistung (bereitzuhaltende Netznutzungsleistung), so gilt dies als eine Erhöhung der vereinbarten Anschlussnutzungsleistung auf den tatsächlichen erreichten Wert. Im jeweils folgenden Abrechnungsjahr gilt diese höchste abgerechnete Leistung als vereinbarte Anschlussnutzungsleistung des laufenden Jahres, sofern der Lieferant nicht bis zum 30.11. des Vorjahres bei dem Netzbetreiber einen anderen Wert angemeldet hat und dieser Wert plausibel ist. Bei Überschreitung der im Anschlussnutzungs- bzw. Netzanschlussvertrag vereinbarten Vorhalteleistung (max. Anschlusskapazität) wird ein Baukostenzuschuss an den Kunden nachberechnet.

Je Abnahmestelle wird für die monatliche Abrechnung ein Zwölftel des Jahresleistungspreises für die Netznutzung mit der Zahl der im Abrechnungsjahr abgelaufenen Abrechnungsmonate und mit dem Wert der bis dahin aufgetretenen größten Monatshöchstleistung multipliziert. Von dem so errechneten Betrag werden die im Abrechnungsjahr bereits bezahlten Teilbeträge des Jahresleistungspreises subtrahiert. Die sich ergebene Differenz wird als Leistungsentgelt für den Rechnungsmonat berechnet.
Bei einem unterjährigen Inkrafttreten der Netznutzung eines Kunden wird der Jahresleistungspreis gemäß dem Vorgenannten und § 9 Abs. 1 und 4 sowie § 10 Abs. 3 des Lieferantenrahmenvertrages zeitanteilig berechnet.

Bestimmung des Netznutzungsentgeltes

Zur Bestimmung der Arbeits- und Leistungspreise eines Kunden sind die im Kalenderjahr angefallene Jahresarbeit bzw. die Monatshöchstleistung in die o. g. Preistabelle einzusetzen. Die Ergebnisse für die Arbeits- und Leistungspreise werden auf 2 Stellen nach dem Komma (bei Eurobetrag) kaufmännisch gerundet.

Das Abrechnungsjahr ist das Kalenderjahr.

Preisblatt 3

Sonderentgelte nach § 20 Abs. 2 GasNEV / Stand 22. Dezember 2016

Sonderkunde	fester Kostenblock für die Nutzung des Gasnetzes der NGP	zuzüglich variabler Kostenblock für die Nutzung der vorgelagerten Netzebene der ONTRAS [€/kW]
Sonderkunde 1	162.000,00 €	5,6000400 €/kW

Preisblatt 4 / Entgelte für Messung und Abrechnung von Leistung und Energiemenge
Messeinrichtung für Kunden mit Leistungsmessung

Gruppen- einteilung / Zählergröße	Messstellenbetrieb incl. Messung (gesamt) €/Zähler*a	davon Messstel- lenbetrieb (MSB) €/Zähler*a	davon Messdienst- leistung (MDL) €/Zähler*a
G 40 bis G 100	426,28	133,72	292,56
G 160 bis G 400	468,03	175,47	292,56
G 650	537,91	245,35	292,56
Mengenumwerter	229,56	229,56	-

In den vorgenannten Messentgelten sind die Aufwendungen für die Bereitstellung der Zähleinrichtung (MSB) und für die Ablesung (MDL) enthalten. Der Abrechnungspreis ergibt sich aus den Aufwendungen für die monatliche Rechnungslegung. Die Entgelte sind Nettopreise und verstehen sich zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer.

zusätzliche Preiskomponenten (Nettopreise)	Monatspreis €/Monat
manuelle monatl. Auslesung eines Lastgangzählers falls Fernauslesung nicht möglich	80,00
Auslesung des Lastganges über ein GSM-(Funk) Modem	25,00

Messeinrichtung für Kunden ohne Leistungsmessung

Gruppen- einteilung / Zählergröße	Messstellenbetrieb incl. Messung (gesamt / Standard) €/Zähler*a	Messstellenbetrieb (MSB) – EDL 21 ¹ €/Zähler*a	davon Messdienst- leistung (MDL) €/Zähler*a
G 2,5 bis G 6	8,86	33,00	1,45
G 10 bis G 25	30,26	81,82	1,45
G 40 bis G 100	131,17	310,96	1,45

Die Aufwendungen für die Bereitstellung der Zähleinrichtung sind im Messstellenbetrieb (MSB) eingepreist und die Aufwendungen für die Ablesung in der Messdienstleistung (MDL). Der Abrechnungspreis ergibt sich aus den Aufwendungen für die jährliche Rechnungslegung. Die Entgelte sind Nettopreise und verstehen sich zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer.

¹ Zähler entsprechend dem Energiewirtschaftsgesetz § 21 b (smart meter / intelligenter Zähler)

Zusätzliche Leistung auf Kundenwunsch oder Zählerstandort in Mitteldruck (Mengenumwerter)

Gruppen- einteilung / Zählergröße	Messstellenbetrieb incl. Messung (gesamt) €/Zähler*a	davon Messstel- lenbetrieb (MSB) €/Zähler*a	davon Messdienst- leistung (MDL) €/Zähler*a
Mengenumwerter	522,12	229,56	292,56

Die Entgelte sind Nettopreise und verstehen sich zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer.

Netzgesellschaft Potsdam GmbH (NGP)

Preise für die Netznutzung (Erdgas) mit vorgelagertem Netz

gültig ab 01.01.2017 / Stand 22. Dezember 2016

Entgelte für die an die Stadt Potsdam abzuführende Konzessionsabgabe

Die NGP als Ausspeisenetzbetreiber stellt aufgrund des zwischen ihr und der jeweiligen Kommune bestehenden Konzessionsvertrages dem Lieferanten die auf die Entnahme des Gases entfallende Konzessionsabgabe in Rechnung. Die Höhe der Konzessionsabgabe entspricht dem zwischen dem Ausspeisenetzbetreiber und der Kommune vereinbarten Konzessionsabgabensatz.

Verbrauchsgruppen	Konzessionsabgabe in Cent/kWh
Belieferung Gas (Kochen, Warmwasser)	0,77
allgemeiner Konzessionsabgabensatz (sonstige Tarifierungen)	0,33
bei Sondervertragskunden bis 5 GWh	0,03
bei Sondervertragskunden größer 5 GWh	0,00

Die Entgelte sind Nettowerte und verstehen sich zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer.

Entgelte für Sonderleistungen

Die NGP berechnet folgende weitere Entgelte:

Sonderleistungen (siehe auch Ergänzende Bedingungen der NGP)	€ / Leistung
Unterbrechung der Anschlussnutzung (Sperrung am Zählerplatz)	65,00
Unterbrechung der Anschlussnutzung durch physische Trennung der Anschlussleitung	623,71
Wiederherstellung der Anschlussnutzung (Entsperrung am Zählerplatz)	65,00
Wiederherstellung der Anschlussnutzung durch Wiederverbinden der Anschlussleitung	689,75
Mahnkosten pro Vorgang	5,00
Beseitigung von kundenverursachten Störungen	nach Aufwand
Auswechseln/ Entfernen/ Verlegen von Mess-/ Zähl-/ Steuereinrichtungen	nach Aufwand
Zustellung der Sperrankündigung (3-Tagesfrist)	25,21
vergebliche Anfahrt für Versorgungsunterbrechung/-wiederherstellung	62,31
Sonderablesung von Kleinkunden auf Wunsch	35,00

Die Entgelte sind Nettowerte und verstehen sich zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer.